

Beschluss des Beirats Östliche Vorstadt vom 23. August 2016

Erneuerung des Beiratsbeschlusses zur Fußgänger-Querung Osterdeich, Höhe Clausthaler Straße

Bereits im Jahre 2007 wurde im Rahmen des Vorhaben- und Erschließungsplans 63 zu Aufstockung und Umbau des Weserstadions erstmalig der Einbau von zwei Querungshilfen für Bürgerinnen und Bürger, die aus dem Stadtteil an die Weser wollen, gefordert (vgl. Beschluss des Beirats Östliche Vorstadt vom 13.03.2007: Aufstockung und Umbau des Weserstadions - Vorhaben und Erschließungsplan 63). Diese sollten auf Wunsch der BürgerInnen im Stadtteil, die im so genannten *Leitbildgremium Pauliner Marsch* organisiert sind, in Höhe der Berliner Straße und in Höhe der Clausthaler Straße eingerichtet werden.

Später fand diese Forderung Eingang in das Handlungskonzept des Verkehrsentwicklungsplans (VEP) Bremen 2025 unter dem Programmpunkt C126 der gesamtstädtischen Maßnahmen „Programm für mehr und bessere Querungshilfen (z. B. Zebrastreifen und Mittelinseln).

Im Frühjahr 2015 wurde die erste Osterdeich-Querungshilfe in Höhe der Berliner Straße realisiert. Im Rahmen der Trägeranhörung wurde das Leitbildgremium Pauliner Marsch beteiligt und dieses machte in seiner Stellungnahme wieder auf die Forderung nach einer zweiten Querungshilfe aufmerksam (vgl. Trägeranhörung vom 19.12.2014).

Am 06.05.2015 erneuerte Herr Uwe Jans diese Forderung in einem Bürgerantrag, der wiederum vom Beirat unterstützt wurde und an das Amt für Straßen und Verkehr (ASV) weitergeleitet wurde.

Trotz regelmäßiger Nachfragen des Ortsamtes und auch von Herrn Jans konnten weder das ASV noch die Strategische Verkehrsplanung beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr eine ungefähre Prognose für die Umsetzung der Maßnahme machen oder auch nur eine verbindliche Zuständigkeit für das Vorhaben bestätigen. Herr Jans wandte sich daher unter Aktenzeichen S19/97 an den Petitionsausschuss der Bremischen Bürgerschaft und reichte eine umfangreiche Unterschriftenliste von Befürwortern der Querungshilfe Osterdeich in Höhe der Clausthaler Straße mit rund 850 Unterschriften ein.

Beschluss:

Täglich queren an dieser Stelle Kinder und Jugendliche den Osterdeich auf ihrem Weg zu Sportgarten, ältere Menschen nutzen die Pauliner Marsch als Naherholungsgebiet. Es ist die Pflicht der Stadt Bremen, diesen Personenkreis im Straßenverkehr besonders zu schützen.

Der ADFC sieht in einer Querungshilfe an dieser Stelle eine weitere, wichtige Überwindung der Barriere Osterdeich.

Bislang wurden weder vom ASV noch von der Strategischen Verkehrsplanung des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr Zweifel an der Sinnhaftigkeit einer Querung für diesen Standort geäußert.

Die Forderung der Bürger deckt sich mit den Zielen des VEP für mehr und bessere Querungshilfen im gesamtstädtischen Raum.

Der Beirat Östliche Vorstadt unterstützt daher Herrn Jans vollinhaltlich in seinem mehr als 10-jährigen Engagement und erneuert seine Forderung nach dem Einbau einer zweiten Querungshilfe für den Osterdeich in Höhe der Clausthaler Straße.

Bremen, den 23. August 2016

Der Fachausschuss Nachhaltige Mobilität für den Beirat Östliche Vorstadt